



Bewegungspädagogin BGB

Level 2

Modularisierter Lehrgang



Grundlagen

Vertiefen sie ihr Wissen, vergrössern sie ihr Bewegungsrepertoire, erweitern sie ihre pädagogischen Fähigkeiten und eröffnen sie sich neue Tätigkeitsfelder. Das neue Berufsbildungsgesetz sieht formelle und modularisierte Ausbildungen vor. Der BGB Schweiz bietet seinen Mitgliedern einen modularisierten Ausbildungslehrgang zur BewegungspädagogIn an. Dieser Ausbildungslehrgang schliesst an die Ausbildung zur BewegungstrainerIn BGB Level 1 an. Das Lernen in Modulen ist insbesondere für wieder einsteigende oder quer einsteigende Frauen eine wertvolle Weiterbildungsmöglichkeit.

Dieser Lehrgang setzt sich aus Pflicht- und Wahlmodulen zusammen. Selbstverständlich werden schon erbrachte Lernleistungen, wenn sie zu den geforderten BGB Modulen äquivalent sind, im Rahmen der Bildungsportfolio-Akkreditierung vom BGB anerkannt.

Diese Weiterbildung entspricht dem zweiten Ausbildungslevel des BGB. Der Lehrgang befähigt zur Gestaltung von komplexeren Bewegungslektionen im Rahmen der speziellen Gesundheitserhaltung, insbesondere der Körperwahrnehmung, der Haltungskorrektur, der Entspannung und der Atmungsarbeit zur Steigerung des Wohlbefindens und im Rahmen der Primär- und Sekundärprävention.

Diese Weiterbildung bedeutet einen ersten Schritt zur Spezialisierung im weiten Feld der Bewegungsangebote. So sind Schwerpunkte im Gesundheits- und Leistungsförderungsbereich sowie in pädagogischen und gestalterisch-künstlerischen Themen möglich.

Im Anschluss an Level 2 stehen der *BewegungspädagogIn BGB* auf Level 3 Spezialisierungen in verschiedenen Bereichen offen wie z.B. Bewegungstherapie, Tanz, Gestaltung oder Choreografie.

Pädagogische Kompetenzen

Der Umgang mit Menschen in komplexen Bewegungssituationen erfordert auch ein hohes Mass an pädagogischen Kompetenzen.

Aus diesem Grund bietet der BGB das Modul: „Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen“ an. Dieses Modul führt gleichzeitig zum Erwerb des SVEB 1 Zertifikates AdA FA M1. Dieses Zertifikat befähigt die Absolventinnen dazu, in ihrem Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

Bewegungspädagogische Schwerpunkte

Gewisse theoretische Grundlagen und bewegungspädagogische Kompetenzen werden im Rahmen von Pflichtmodulen vermittelt so z.B.:

Theoretische Grundlagen: Vertiefung der Trainingslehre, Psychologie und allgemeine Pathologie.

Allgemeine Bewegungslehre: Vertiefung der gestalterischen-, pädagogischen- und der Wahrnehmungskompetenzen.

Weitere theoretische Grundlagen und bewegungspädagogische Kompetenzen werden durch Wahlmodule vermittelt:

Allgemeine Bewegungslehre: Leistungssteigerung, Förderung der Gestaltungskompetenzen und Körperwahrnehmung.

Spezielle Bewegungslehre: Umgang mit Haltungproblemen und Osteoporosegefährdeten. Ergonomie, Umgang mit Menschen die an speziellen Einschränkungen leiden, Geburtsvorbereitung, Schwangerschafts- und Rückbildungsgymnastik. Arbeit mit Kindern oder Senioren.

Anforderungen und Zulassungsbedingungen

Der Umgang mit Menschen im weiteren Bewegungsumfeld erfordert von der Bewegungspädagogin vertiefte Kompetenzen vor allem bezüglich:

- Gewandtheit im Umgang mit Menschen, einzeln oder in Gruppen
- Gewandtheit im Umgang mit Menschen, die an speziellen Einschränkungen leiden.
- ausgeprägtem Körpergefühl und ausgeprägter Bewegungskompetenz.
- ausgeprägtem Flair für Musik und Rhythmus.
- Interesse an bewegungsphysiologischen, psychosozialen und pädagogischen Hintergründen und Zusammenhängen.

Für die modularisierte Weiterbildung zur Bewegungspädagogin ist eine abgeschlossene BBT-konforme Sekundarstufe II-Ausbildung nachzuweisen. Eine weitere Voraussetzung ist die Akkreditierung beim BGB als Bewegungstrainerin BGB Level 1.

Anerkennung

Dieser Lehrgang schliesst nach bestandener Prüfung mit dem Fähigkeitsausweis *Bewegungspädagogin BGB* oder *Bewegungspädagoge BGB Level 2* ab.

Dieser Fähigkeitsausweis *Bewegungspädagogin BGB Level 2* ist ein Verbandszertifikat. Zurzeit laufen verbandsübergeordnete Verhandlungen mit dem BBT zur Akkreditierung des Level 2 im Rahmen eines eidg. Fachausweises.

Lehrgang

Der Lehrgang umfasst 2 Pflichtmodule sowie Wahlmodule. Die Wahlmodule können je nach Spezialisierungswünschen individuell zusammengestellt werden.

Modulübersicht

	Pflichtmodule	KS	T
PM 1	AdA FA M1 - SVEB-Zertifikat 1	90	15
PM2	SpineCare® - Rückckengymnastik	118	18
	Total	208	33

	Wahlmodule wie z.B.	KS	T
WM1	Beckenbodenarbeit®	48	8
WM2	FitPlus® - Bewegungsangebote für Senioren	65	9
WM3	OsteoFit® - Osteoporosegymnastik	42	7
WM4	Personal Fitness Trainer	54	9
WM5	kids move - Grundlagen Bewegung mit Kindern	90	15
WM6	Sball®Füsse	48	8
WM7	Sball®Kids	48	8
WM8	i-yoga basic und advanced	65	10
WM9	Pilates basic und advanced	30	5
WM10	BirthCare® - Geburtsvorbereitung, Schwangerschaft und Rückbildungsgymnastik	324	42
WM11	ErgoGym 2000	48	8
WM12	Tanzmodule / Tanztechniken		
	Total mindestens	144	24

KS: Kontaktstunden / T: Tage

PM: Pflichtmodul / WM: Wahlmodule

Angabe über genaue Daten, Kosten, Lernziele, Inhalte und Dozenten entnehmen Sie dem jeweiligen Modul- oder Lehrgangsbeschrieb. Diese sind auf dem Sekretariat des BGB erhältlich. Über die aktuell verfügbaren Module informieren Sie sich auch unter www.bgb-schweiz.ch.



Bildungsportfolio und Antrag auf Akkreditierung des Level 2 BGB

Während dem modularisierten Lehrgang muss ein Bildungsportfolio geführt werden. Dieses dient als Nachweis der geforderten Lernleistungen und der selbständig geleiteten praktischen Tätigkeiten. Die Beantragung des Fähigkeitsausweises *Bewegungspädagogin BGB Level 2* erfolgt über die Einreichung des vollständigen Bildungsportfolios gemäss Lehrgangsordnung. Anschliessend erfolgt ein Praxisbesuch durch die Prüfungskommission.

Reglemente

Für den Lehrgang gelten folgende Reglemente:

- Statuten BGB vom 21. Mai 2010
- Reglement für BGB anerkannte formelle und modulare Ausbildungslehrgänge in Gymnastik- und Bewegungspädagogik 2009
- Prüfungsreglement über die BGB Level 2 Prüfung zur Bewegungspädagogin oder zum Bewegungspädagogen BGB 2010
- Qualitätsleitbild und Reglement zur Qualitätssicherung BGB 2004

Lehrgangsordnung

Ausbildungsumfang

352 Kontaktstunden: unterteilt in 208 Pflicht- und 144 Wahlstunden

318 Std. Selbststudium

100 Std. selbständig geleitete praktische Tätigkeit

Kompetenznachweis

- Nachweis des Level 1 BGB
- Einreichung des vollständigen Bildungsportfolios mit allen geforderten Lernleistungen in Pflicht- und Wahlmodulen sowie selbständig geleiteter praktischer Tätigkeit.
- Einreichung einer schriftlichen Abschlussarbeit
- Durch die Prüfungskommission erfolgt der Besuch einer praktischen Unterrichtsstunde mit bewegungspädagogischem Inhalt vor Ort; siehe Prüfungsreglement Level 2 BGB.

Nach erfolgter Akkreditierung des Level 2 BGB durch die Prüfungskommission ist das BGB-Mitglied berechtigt den Titel *Bewegungspädagogin BGB* oder *Bewegungspädagoge BGB Level 2* zu führen.

Ausbildungskosten

Die Ausbildungskosten variieren beträchtlich, entsprechend den bereits erbrachten Vorleistungen. Die Kurs- und Modulkosten entsprechen der Gebührenverordnung des BGB Weiterbildungsprogramms. Die Akkreditierungskosten entsprechen der Prüfungsgebührenordnung des BGB.

Zahlungsmodus

nach BGB-Richtlinien

Abbruch eines Moduls

Bei Abbruch eines Moduls besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des bereits bezahlten Betrages oder Erlass des noch ausstehenden Kursgeldes.

Abmeldung vor Beginn eines Moduls

Sollte eine Warteliste bestehen und eine Ersatzperson den Platz übernehmen, entstehen ausser einer Umtriebsentschädigung in der Höhe von Fr. 100.- keine weiteren Kosten.

Krankheit oder Unfall

Für diesen Fall kann eine Annullierungskosten-Versicherung der ELVIA abgeschlossen werden. Gegen Vorlegung eines ärztlichen Zeugnisses ist dann eine Rückerstattung oder der Erlass des Kursgeldes möglich.

Absage eines Moduls

Der BGB behält sich vor, bei zu niedriger Teilnehmerzahl ein Modul zu verschieben oder nicht durch zu führen.

Aenderungen vorbehalten



Auskunft und Anmeldung

BGB Schweiz, Berufsverband für Gymnastik und Bewegung
Vogelsangstrasse 13 A
5412 Gebenstorf
Tel. 056 223 23 71, Fax 223 23 81
info@bgb-schweiz.ch
www.bgb-schweiz.ch

verfasst: von Dr. med. Bruno Baviera, Christine Grämiger, Cécile Anner, Monika Mösch / ©2011 BGB